

Medienmitteilung
Wirtschaftsförderung Luzern

Wirtschaftsförderung zu Besuch bei Industrie Wikon und Reiden

Die Gemeinden Reiden und Wikon haben zusammen mit der Wirtschaftsförderung Luzern und der Schär Druckverarbeitung AG am 3. September 2020 zum «Industrieapéro Reiden/Wikon» eingeladen. Im Zentrum der Veranstaltung standen ein Kurzreferat von Ivan Buck zur aktuellen Situation der Wirtschaft im Kanton Luzern, sowie die Vorstellung der Angebote der Wirtschaftsförderung für einheimische Firmen.

Knapp 40 Personen folgten der Einladung der Gemeinden Wikon und Reiden und der Wirtschaftsförderung Luzern zum Industrieapéro in die Räumlichkeiten der Firma Schär Druckverarbeitung in Wikon. Covid-19 war allgegenwärtig, zum einen durch die Sitzordnung und die maskentragenden TeilnehmerInnen, zum anderen auch in den Präsentationen, wo die Folgen von Covid-19 das vorherrschende Thema waren.

Michaela Tschuor, Gemeindepräsidentin von Wikon, begrüßte die Anwesenden betonte die Wichtigkeit des Dialogs zwischen Politik und Wirtschaft. Sie forderte die Anwesenden auf, sich in der Politik zu engagieren und mitzureden, vor allem auch im Hinblick auf die kommenden Abstimmungen.

Ivan Buck, Direktor der Wirtschaftsförderung Luzern, schaute in seiner Ansprache auf die vergangenen Monate zurück und skizzierte die aktuellen Herausforderungen der Luzerner Wirtschaft. «Die Aussichten für viele Luzerner Unternehmungen für die nächsten Monate bleiben schwierig. Wir stellen aber auch eine zunehmende Investitionsbereitschaft in neue Produktionsanlagen, in die Digitalisierung und die Ausbildung der Mitarbeitenden fest, was positiv stimmt». Er betonte auch, wie wichtig die KMU für den Wirtschaftsstandort Luzern sind und bekräftigte: «Die Wirtschaftsförderung ist für die Luzerner Unternehmungen da – in guten und herausfordernden Zeiten». Kathrin Scherer, Leiterin Unternehmensentwicklung bei der Wirtschaftsförderung, präsentierte kurz die Angebote der Wirtschaftsförderung und meinte: «Wir haben den Luzerner Unternehmen in der Unterstützung ihrer weiteren Entwicklung einiges zu bieten».

Yannick Bucher, Geschäftsführer der Schär Druckverarbeitung AG stellte die gastgebende Firma vor und berichtete von ihren Herausforderungen in den vergangenen Monaten. Die Firma ist spezialisiert auf die Arbeitsschritte nach dem Drucken; also falzen, kleben, stanzen und versenden. Nach einigen schwachen Wochen hat das Geschäft wieder Fahrt aufgenommen. Beim Rundgang – geführt durch die Inhaberfamilie Paul, Yannick und Marina Bucher – faszinierten die Maschinenkompositionen, welche in einem Durchgang aus einem Bogen Papier eine zugeschnittene, gefaltete und verpackte Broschüre machen.

Beim Apéro (sitzend und mit genügend Abstand) tauschten sich die Teilnehmenden über aktuelle Chancen und die Herausforderungen für die örtliche Industrie rege aus.

Medienkontakt

Ivan Buck, Direktor; ivan.buck@luzern-business.ch

Wirtschaftsförderung Luzern, Alpenquai 30, CH-6005 Luzern; Phone +41 41 367 44 00

info@luzern-business.ch; www.luzern-business.ch

Fotografie

arnetfotografie, Kriens



Die Organisatorinnen und Organisatoren des Anlasses: Marina Bucher (Schär Druckverarbeitung AG), Michaela Tschuor (Gemeinde Wikon), Paul Bucher (Schär Druckverarbeitung AG), Kathrin Scherer (Wirtschaftsförderung), Yannick Bucher (Schär Druckverarbeitung AG), Hans Kunz (Gemeinde Reiden), Ivan Buck (Wirtschaftsförderung)



Ivan Buck, Direktor der Wirtschaftsförderung Luzern, erläutert die aktuellen Wirtschaftszahlen.



Marina Bucher, Geschäftsführerin Schär Durckverarbeitung AG, erklärt ein Produkt



Rundgang durch die Schär Durckverarbeitung AG, Wikon